

Förderrichtlinien Mikroprojekte 2019

Durch das Bundesprogramm „Integration durch Sport“ ist es dem Landessportbund Rheinland-Pfalz 2019 möglich, seinen Mitgliedsorganisationen eine niedrighschwellige Förderung anzubieten. Sie richtet sich an diejenigen Vereine und Verbände, die sich dafür engagieren, dass Menschen mit Migrationshintergrund und sozial Benachteiligte stärker am organisierten Sport partizipieren. Mit einem vereinfachten Antrags- und Abrechnungsverfahrens können sogenannte Mikroprojekte mit **bis zu max. 1000,- €** gefördert werden.

Allgemeine Vorgehensweise zum Antrags- und Abrechnungsverfahren:

- Antragsberechtigt sind alle gemeinnützigen Mitglieder des Landessportbundes Rheinland-Pfalz und der Sportbünde Rheinhessen, Rheinland und Pfalz.
- Das Antragsformular auf Förderung eines Mikroprojektes ist vor Beginn des Projektes an unten genannte Kontaktdaten zu richten.
- Nach Prüfung der eingereichten Unterlagen erhält der Antragsteller einen Bewilligungs- oder Ablehnungsbescheid.
- Nach Abschluss des Mikroprojektes legt der Antragsteller **Teilnahme- und Beleglisten wie auch Rechnungskopien und einen Sachbericht des Projektleiters/Übungsleiters** für die stattgefundene/n Maßnahme/n vor. Die endgültige Zuwendung erfolgt nach Prüfung der Abrechnung.
- Die Originalbelege verbleiben beim Verein, der diese ggfls. auf Anforderung einreichen muss.
- In den Projektkosten können bis zu 5 % als Verwaltungskostenpauschale geltend gemacht werden.

Prinzipiell gefördert werden können Übungsleiter- und Betreuerhonorare, Anschaffungen von Sport- und Spielgeräten, wie auch anteilige Veranstaltungskosten. Der Antragsteller verpflichtet sich die finanzielle Unterstützung ausschließlich zur Umsetzung der beantragten integrativen Maßnahme zu verwenden und nach Beendigung der Maßnahme einen kurzen Bericht mit Fotos bzw. Presseberichte einzureichen.

Weitere Informationen sowie die benötigten Formulare erhalten Sie über unten stehende Kontaktdaten:

Rheinland: Myla Blumenkamp, Tel. Nr. 0261/135125, m.blumenkamp@lsb-rlp.de

Rheinhessen: Dr. Claudia Eider, Tel. Nr. 06131/2814438, c.eider@lsb-rlp.de

Pfalz: Irina Helber, Tel. Nr. 0631/3411239, i.helber@lsb-rlp.de